

Gemeinsame Gemeindegeseitenausgabe der
reformierten Kirchgemeinden
Gerzensee · Kirchdorf · Thierachern · Wichtrach

ref.regio

«Wir wollen keinem musikalischen Klischee entsprechen»

Eng wird es in der Kirche Gerzensee am 7. September mit oder ohne Publikum, weil der Taufstein im Weg steht. Doch der ist am Boden festgemacht und lässt sich nicht wegräumen für das Konzert von Ania Losinger und Matthias Eser. Ihre Instrumente sind nicht gerade klein: Losinger tanzt auf Xala, einem Bodenxylophon aus Holz und Metall mit viereinhalb Quadratmetern Fläche. In Flamenkoschuhen mit genagelten Sohlen und Stöcken in den Händen vermischt sie Tanz und Perkussion. Und auch ihr Partner Eser braucht mit der Marimba, einem doppelreihigen Xylophon mit Holzklangstäben, ein bisschen Platz. Trotzdem freut es die beiden, an der Bezirksfeier aufzutreten: «Es wird ein intimer Auftritt in der kleinen Kirche. Wenn die Leute ein bisschen zusammenrücken müssen, entsteht oft eine gute Stimmung.»

Ania Losinger und ihr Lebenspartner Matthias Eser wohnen auf dem Friedberg in Gerzensee. Sie treten seit etwa drei Jahren als Duo mit Xala und Marimba auf und verstehen sich als Perkussionsorchester, auch wenn die Tänzerin auf dem «Klangboden», wie das Xala in seiner Entwicklungsphase hiess, auffälliger wirkt. Doch musikalisch streben sie eine Verwebung der rhythmischen Figuren an, welche der archaischere Klang des Xala und der warme Ton der Marimba zusammen



erzeugen. Mit dem abendfüllenden Programm «The Five Elements», einer Reise durch die fünf Teile der chinesischen Naturphilosophie, sind sie im In- und Ausland erfolgreich auf Tournee. In der Kirche Gerzensee wird jedoch nicht dieses Programm zu bestaunen sein, sondern Stücke des Berner Komponisten Don Li, der seit den Anfängen des Xala für Ania Losinger Musik schreibt. «Diese Stücke sind eine Art

Jazztunes, Li nennt sie Parts», erklärt Matthias Eser. Von den etwa hundert bestehenden Parts pflücken Losinger und Eser ihre Favoriten heraus und bearbeiten sie weiter für ihre Instrumentalisierung. Trotz der ungeraden Takte entsteht dabei eine sehr sinnliche Interpretation des Materials von Li, in einer so noch nie gehörten Art. «Ja, man könnte es als Uraufführung bezeichnen», lacht Matthias Eser.

Erfahrung mit Auftritten in der Kirche hat das Duo bereits reichlich. Dennoch stellten sich Ania Losinger und Matthias Eser die Frage, ob ihre Musik für die Bezirksfeier geeignet sei. «Kirchen werden oft einfach als Konzerträume gebraucht. Als Teil eines Gottesdienstes zu wirken, ist speziell für uns», sagt Ania Losinger. Ein weiteres Element wird vom ehemaligen Gerzenseer Vikar Urs Müller beigesteuert, der zwischen den einzelnen Stücken Psalmen lesen wird. Die Musik von Losinger und Eser hat Platz für solche Elemente: «Unsere Musik ist offen und weckt keine Erinnerung an Bekanntes. Das bewirkt, dass vieles möglich ist», sagt Matthias Eser.

Mit derartigen Grenzgängen hat das Künstlerpaar Erfahrung: Bis hin zu einem Konzert mit Gesang tibetischer Mönche und Perkussion hatte schon vieles Platz. Doch das heisst nicht, dass ihre Aufführungen improvisiert sind: «Alles ist vorher aufgeschrieben», betont Ania Losinger. So streng sie sich an ihre eigenen Vorgaben halten, so wenig wollen Ania Losinger und Matthias Eser fremden Erwartungen entsprechen: «Musik ist eine abstrakte Kunst-

form.» Wenn sich ihre Musik in ein bestimmtes Fach pressen liesse, würden die Zuhörerinnen und Zuhörer schon mit einer vorgefassten Vorstellung in die Konzerte kommen, sagt das Künstlerpaar. Ihre Intention sei aber, die Leute zu fordern und sie auf sich selbst konzentrieren zu lassen. Also eine spirituelle Erfahrung? Nein, finden die beiden: «Wir wollen keinem Klischee entsprechen, auch nicht dem spirituellen. Aber unsere Musik darf auch sinnlich sein und nicht nur abstrakt.» EVA TSCHANNEN U.A.

Bezirksfeier

des kirchlichen Bezirks Seftigen
Sonntag, 7. September 2008, 09.30 Uhr
in der Kirche Gerzensee

IN DIESER AUSGABE

Kirchdorf: Betttagsgottesdienst am 21. September um 10 Uhr in der Kirche Kirchdorf mit der Musikgesellschaft Uttigen > S.14
Thierachern: Wollten Sie schon immer wissen, ...? Nehmen Sie teil an unserer «Tour de region» vom 30. August mit der Regionalen Offenen Jugendarbeit > S.15
Wichtrach: Offizielle Wiedereröffnung der umgebauten Kirche am Sonntag, 14. Sept., 20 Uhr, mit einem Kantatengottesdienst mit dem Kirchenchor > S.16

Pfarramt Gerzensee:
Pfrn. Gabriela Allemann und Pfr. Andreas Lüdi
Sonnhaldeweg 14 · 3110 Münsingen
T 031 721 12 94 / 031 781 39 69
pfarramt.vertretung@kirchegerzensee.ch

Präsidentin des Kirchgemeinderates:
Eva Tschannen-Wittwer
Untere Kirchenzelg 2 · 3115 Gerzensee
T 031 781 00 73
eva.tschannen@kirchegerzensee.ch

Redaktion Gemeindegeseite:
Pfrn. Gabriela Allemann und Pfr. Andreas Lüdi
Redaktionsschluss Oktober-Ausgabe:
3. September 2008
www.kirchegerzensee.ch

Reformierte Kirchgemeinde
Gerzensee



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 7. September, 9.30 Uhr:
Bezirksfeier des kirchlichen Bezirks Seftigen in Gerzensee.
Gottesdienst mit Tanz und Musik auf dem Xala und Marimba.
Mitwirkende:
Ania Losinger, Xala; Matthias Eser, Marimba; Pfarrer Urs Müller, Text.
Apéro im Anschluss an den Gottesdienst.

Sonntag, 14. September:
10 Uhr in Kirchdorf; 20 Uhr Kantatengottesdienst in Wichtrach.

Sonntag, 21. September, 9.30 Uhr:
Betttagsgottesdienst mit Abendmahl.
Mitwirkung des Männerchors Gerzensee.
Liturgie: Pfarrerin Gabriela Allemann.

Sonntag, 28. September:
9.30 Uhr in Wichtrach.

Abendgebet

Mittwoch, 3. September, 19.00 bis ca. 19.30 Uhr, in der Kirche.
Abendgebet mit Musik, Worten und Stille.
Hinweis: Im Oktober findet kein Abendgebet statt.

Kollekten im Juni und Juli 2008
Gottesdienst 8. Juni: Bibelsonntag 135.–
Gottesdienst 22. Juni: Pflegeheim Kirchdorf 180.–
Gottesdienst 29. Juni: Kollektenkasse der Kirchgemeinde 130.–
Trauerfeier 12. Juni: Kollektenkasse der Kirchgemeinde 145.–
Trauerfeier 26. Juni: Kollektenkasse der Kirchgemeinde 595.–
Im Namen aller, denen die Kollekten zugute kommen, danken wir herzlich für Ihren Beitrag.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kindertreff

Samstag, 6. September, 17.00 bis 18.00 Uhr, an der Belpbergstrasse 40
Samstag, 13. September, 17.00 bis 18.00 Uhr, im Kornhaus.
Der Kindertreff ist auch für Kinder offen, die nicht regelmässig kommen.
Auskunft erteilt die Leiterin des Kindertreffs: Heidi Stalder, Tel. 031 781 21 59.

Kirchliche Unterweisung KUW

• 3. und 4. Klasse: Mittwoch, 3. September, 13.30 bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.
• 8. Klasse: Freitag, 5. September, 18.45 bis 21.30 Uhr, im Kornhaus.

• 9. Klasse: Montag, 1. und 8. September, 19.30 bis 21.00 Uhr, im Kornhaus.

Jugendtreff

Freitag, 12. September, 19 bis 22 Uhr (für Konfirmierte bis 23.30 Uhr) im Kornhaus.
Am 26. September kann der Jugendtreff nach Absprache mit dem Leiter geöffnet werden.

Zutritt haben Jugendliche und SchülerInnen ab dem 7. Schuljahr.
Leiter: Daniel Krieg, Tel. 079 243 16 66.

UND AUSSERDEM

Frauenwandergruppe Gerzensee-Kirchdorf

Septemberwanderung
Dienstag, 2. September 2008
Wanderung rund um (und für Schwindelfreie auf) das Guggershörnli
Wanderzeit ca. 3 Stunden (oder Kurzwanderung 1 Stunde).
Abfahrt Bahnhof Wichtrach: 08:53 Uhr.
Nähere Auskunft und Anmeldung bei:
Hanni Riem, Tel. 031 781 14 09.
Käthi Messerli, Tel. 031 781 10 12.

Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 5. September, 12.00 Uhr, im Restaurant «Bären».
Anmeldungen an Frau Elisabeth Milt, Telefon 031 781 30 72.

Ausflug für Verwitwete und Alleinstehende

Mittwoch, 3. September 2008
Dieses Jahr führt uns die Carreie zum Neuenburgersee über die Vuedes-Alpes nach La Ferrière, das östlichste Dorf im Berner-Jura.
Im Laténium nehmen wir an einer Führung teil, die uns zurück führt zu den Wurzeln der Menschheit. Wer an der Führung nicht teilnehmen will, kann im schönen Park am Seerufer spazieren gehen, oder einfach von der Terrasse des Cafés aus die Aussicht geniessen.
Anschliessend fahren wir über die Vuedes-Alpes nach La Ferrière ins «Little Ranch» wo wir zum Zvieri erwartet werden. Das Haus «Little Ranch» hat für einen Gerzenseer



Ania Losinger und Matthias Eser am 7. Sept. an der Bezirksfeier in der Kirche Gerzensee.

eine ganz spezielle Bedeutung; aber mehr darüber dann auf der Reise.
Abfahrt: 12.00 Uhr, Parkplatz bei der Post Gerzensee. Rückkehr: ca. 18.30 Uhr.
Anmeldung: möglichst sofort an Kurt Wegmüller, Tel. 031 782 01 70.
Alle Verwitweten und auch die Alleinstehenden, welche keine persönliche Einladung erhalten, sind herzlich zu diesem Nachmittag eingeladen.

Aktiv 50+ Gerzensee Wanderung auf dem Rebweg von Salgesch nach Siders

(Änderung gegenüber Jahresprogramm!)
Freitag, 19. September 2008
Die Bahn bringt uns von Wichtrach über Thun, Spiez, Visp nach Salgesch. Bevor wir unsere Wanderung beginnen, lohnt es sich, das Reb- und Weinmuseum in Salgesch zu besuchen.

Danach geht es in einer ca. 1½-stündigen schönen Wanderung den Rebbergen entlang nach Siders. Dort bietet sich vielleicht für uns die Gelegenheit zu einer Degustation! Treffpunkt: Bahnhof Wichtrach um 07:50 Uhr (Abfahrt Zug Richtung Thun 08:04 Uhr).

Rückkehr zwischen 17 und 18 Uhr. Anmeldungen bis spätestens Montag, 15. September an: Elisabeth und Otto Richter, Tel./Fax 031 781 14 68, wo auch weitere Informationen erhältlich sind.

Altersnachmittag

Mittwoch, 10. September 2007, 14:00 Uhr, im Gemeindegeseiteaal:
«Unsere Bergwelt – ein Meer voll Licht und Farben»
Tonbildschau von Reinhard Böni, Grindelwald.

Hohe Geburtstage im September

89-jährig
19. Robert Wüthrich-Portner, Belpbergstrasse 22
76-jährig
19. Margareta Dietrich-Gerber, Kohlackler, Sädelstrasse 36

Studienurlaub

von Pfarrer Hans Schneider
Pfarramtsvertretung vom 1. Juli 2008 bis 4. Januar 2009 durch Pfarrerin Gabriela Allemann und Pfarrer Andreas Lüdi, Sonnhaldeweg 14, 3110 Münsingen
Tel. 031 781 39 69
pfarramt.vertretung@kirchegerzensee.ch